Presseinformation

„Die Fuchsbande“ – Kleine Detektive ganz groß!
Neue Hörspielserie für die Kleinsten bei EUROPA

München, im Januar 2017 – Spürnasen aufgepasst: hier kommt die Fuchsbande! Die Kindergarten-Kinder Niklas, Nele und Till sind drei Jung-Detektive, die spannende Fälle lösen und rätselhaften Spuren nachgehen. Mit der neuen Hörspielserie, die sich an Kinder ab 3 Jahren richtet, stellt das Label EUROPA (Sony Music Entertainment) einmal mehr seine Kernkompetenz im Bereich der Detektiv- und Abenteuerserien unter Beweis – jetzt dürfen auch die Kleinsten ermitteln! Die ersten beiden Folgen der Fuchsbande erscheinen am 03. Februar 2016.

Die Fuchsbande – das sind drei Kinder und ein Fuchs! Niklas ist sechs und der Große der drei, Nele ist fünf und kann sehr gut malen und schon ein bisschen schreiben. Till ist vier Jahre alt und ein sehr guter Beobachter. Die drei sind unzertrennliche Freunde und gehen in denselben Kindergarten. Bei ihren Abenteuern werden sie fast immer von der zahmen Füchsin Fritzi begleitet – die ihnen das ein oder andere Mal auch den entscheidenden Hinweis zur Lösung eines Falls gibt.. In ihrer Zentrale, dem Spielhaus im Hof, besprechen die Jung-Detektive dann ihre Beobachtungen und Entdeckungen und halten diese in ihrem Fuchsbuch fest. Natürlich lösen sie jeden Fall!

Mit den neuen Geschichten setzt EUROPA gezielt auf die Gruppe der 3–6-jährigen Hörer und deren Neugier und Entdecker-Sinn. Die einfach gestalteten Fälle der Fuchsbande ereignen sich alle in unmittelbarer Umgebung ihres Zuhauses oder des Kindergartens. Dazu Hilla Fitzen, Produktmanagerin EUROPA: „Mit der ‚Fuchsbande‘ haben wir eine Hörspielserie entwickelt, die bereits die Kleinsten altersgerecht mit Kuriosem und Rätselhaften aus der eigenen Lebenswelt konfrontiert und neugierig auf die Lösung macht. So machen wir die Kinder bereits in den Hörspielen spielerisch mit den bedeutenden W-Fragen was, wo, wann, wer und warum vertraut.“ Produziert wird die Serie bei der Lauscherlounge von Oliver Rohrbeck, der gleichzeitig auch als Erzähler durch die Geschichten führt. Auch Füchsin Fritzi „spricht“ echt, denn eigens für die Serie wurden originale Fuchslaute aufgenommen.

Zum Start der Serie sorgen die Nachwuchsdetektive gleich mit zwei Folgen für doppelten Hörspaß: Folge 1 mit „Der Skandal im Hof“ und „Die Spur des Riesen“ sowie Folge 2 mit „Der verschwundene Apfel“ und „Der dicke Schmutz“. Die Hörspiele (mit zwei Geschichten pro CD) erscheinen am 3. Februar 2017 und sind überall im Handel, als Download und im Streaming erhältlich.

PRESSEKONTAKT

Kühl PR, Kathrin Lümers, Tel. 040-87 08 59 89, Email: kathrin.luemers@kuehlpr.de

Weitere Infos zur Serie sowie Pressematerial zum Download unter www.kuehlpr.de/downloads. Einen ersten Einblick, wie die Serie produziert wird und was die Serie ausmacht, verspricht der Trailer, den man unter https://youtu.be/TL0nX4E3dYQ anschauen kann!

Inhalt

Folge 1: Der Skandal im Hof / Die Spur des Riesen

„Der Skandal im Hof“: Niklas, Nele und Till bekommen ein wunderbares Spielhaus auf Stelzen geschenkt. Nur einen Tag später ist es mit rotem Zeug beschmiert. Sie wollen natürlich wissen, was das ist und wer so etwas macht. Opa Rudi bringt sie auf die Idee, die rote Paste als Beweismittel zu sichern. Und mit einem Mal stecken die Kinder und Fritzi mitten drin in ihrem ersten Fall.

„Die Spur des Riesen“: Die Fuchsbande ermittelt in ihrem zweiten Fall! Im Kindergarten hat ein Riese seine Spuren hinterlassen. Warum stand der im Sandkasten, was hat er dort gemacht und vor allem – gibt es Riesen also doch?!

Folge 2: Der verschwundene Apfel / Der dicke Schmutz

„Der verschwundene Apfel“: An Luises kleinem Apfelbaum ist zum ersten Mal ein Apfel gewachsen und der ist wunderschön. Als er verschwindet, bittet das Mädchen die Fuchsbande, den Dieb zu finden. Aber ist es überhaupt ein Dieb gewesen?

„Der dicke Schmutz“: Im Hausflur des Kindergartens hat jemand schon wieder die Wand beschmiert. Dass die Kindergartenkinder verdächtigt werden, finden Niklas, Nele und Till ungerecht. In ihrem vierten Fall haben sie es mit einigen Verdächtigen zu tun. Doch wer war es wirklich?

PRESSEKONTAKT

Kühl PR, Kathrin Lümers, Tel. 040-87 08 59 89, Email: kathrin.luemers@kuehlpr.de